

<p style="text-align: center;">von Bezirksratherrn Weinem (Piratenpartei) (Anfrage Nr. 15-0786/2018)</p>

Eingereicht am 03.04.2018 um 22:15 Uhr.

Konzept Jugendtreffpunkte Südstadt-Bult

Der Konflikt um die Nutzung der Hoppenstedtwiese, hier insbesondere der Konflikt der abendlichen Nutzung des Spielparks Tiefenriede durch Jugendliche ist bereits seit mindestens einem Jahrzehnt bekannt. Bereits im Jahr 2007 wurde mit der Durcksache 15-0578/2007 vom damaligen Linksbündnis die Frage nach einer Jugendbetreuung im Umfeld der Hoppenstedtwiese thematisiert. Die Verwaltung lehnte zuletzt die Umsetzung des Beschlusses des Bezirksrats Südstadt-Bult vom 15.11.2017 (Drucksache Nr. 15-2690/2017 N1 S1) zur Einrichtung von überdachten Sitzmöglichkeiten für Jugendliche ab. Die vom Bezirksrat beschlossenen Maßnahmen entsprachen den Wünschen der Jugendlichen aus einer Erhebung der Stadtteilrunde Südstadt im Frühjahr/Sommer 2017. Die Verwaltung verweist in der Begründung ihrer Ablehnung darauf, „ dass Treffpunkte mit Sitzgelegenheiten mit oder ohne Überdachungen häufig mehr Probleme verursachen, sofern sie nicht an Einrichtungen für Jugendliche gekoppelt sind oder an Orten mit guter sozialer Kontrolle stehen“. Am Rande der Hoppenstedtwiese befindet sich der Spielpark Tiefenriede, der jedoch für Jugendliche von 14 bis 18 Jahre nicht vorgesehen ist. In Ermangelung anderer Treffpunkte nutzen Jugendliche insbesondere in der warmen Jahreszeit abends gern den Spielpark Tiefenriede. Sie hinterlassen dabei zuweilen dort auch ihren Abfall. Darüber hinaus besteht zuweilen nach 22:00 h ein Konflikt mit den benachbarten Anwohnern der Saarstraße.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

- Frage 1: Welche Maßnahmen sieht die Verwaltung vor, um Im Stadtbezirk Südstadt-Bult offenen Angebote für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren zu schaffen?
- Frage 2: Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung vor, um zukünftig eine Vermüllung des Spielparks Tiefenriede und den Konflikt mit der Nachbarschaft in der Saarstraße durch abendliche Nutzung des Spielparks Tiefenriede durch Jugendliche zu vermeiden?

18.63.07.BRB
Hannover / 04.04.2018